



PRESSEMITTEILUNG

Nr.109/GP

06.06.2024

**Gerlach: Bayern will die Zusammenarbeit mit Tschechien in
Gesundheit, Pflege und Prävention stärken - Tschechischer
Gesundheitsminister Vlastimil Vlek besucht Bayerns
Gesundheitsministerin**

Bayerns Gesundheitsministerin Judith Gerlach will die Zusammenarbeit mit Tschechien in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Prävention stärken. Gerlach betonte am Donnerstag anlässlich eines Besuchs des tschechischen Gesundheitsministers und stellvertretenden Ministerpräsidenten Vlastimil Válek: „Wir haben mit unseren tschechischen Nachbarn über die Jahre eine vertrauensvolle und freundschaftliche Zusammenarbeit aufgebaut, die wir auch in Gesundheit, Pflege und Prävention weiter stärken wollen. Ich bin deshalb sehr dankbar über den Besuch und den kollegialen Austausch mit Gesundheitsminister Válek.“

Gerlach ergänzte: „Viele Menschen pendeln täglich zwischen Bayern und Tschechien. Umso mehr ist mir daran gelegen, dass wir im Austausch miteinander bleiben und unsere sehr guten Beziehungen auch im gesundheitspolitischen Bereich weiter ausbauen. Deshalb ist es mir wichtig, einander zuzuhören und voneinander zu lernen. Denn Gesundheitspolitik endet oftmals nicht an Ländergrenzen – das hat die Corona-Pandemie gezeigt.“

Die Ministerin führte aus: „Das gute Verhältnis zwischen Tschechien und Bayern ist ein Verdienst vieler Menschen, die sich beharrlich über viele Jahre und Jahrzehnte dafür eingesetzt haben. Das Erreichte zu erhalten und zu vertiefen, ist kein Selbstläufer, sondern bedarf einer ständigen Pflege. Denn sowohl Tschechien als auch Bayern haben vor allem auch im Gesundheitsbereich wie dem demografischen Wandel oder dem Fachkräftemangel ähnliche Herausforderungen.“